

Werkhofstrasse 33
4503 Solothurn
Telefon +41 (0)32 627 71 12
Telefax +41 (0)32 627 72 93
medien.mail@kapo.so.ch
www.polizei.so.ch

Medienmitteilung vom 20. Oktober 2014

Am kommenden Wochenende steht die Umstellung der Uhren von Sommer- auf Winterzeit bevor. Dadurch erhöht sich die Gefahr von Dämmerungseinbrüchen eklatant. Die Kantonspolizei Solothurn bittet die Bevölkerung, verdächtige Feststellungen umgehend via Notruf 112 oder 117 zu melden.

Mit der Zeitumstellung in der Nacht auf Sonntag, 26. Oktober 2014 steigt auch die Gefahr von Einbrüchen. Durch die frühe Dunkelheit werden Dämmerungseinbrecher wieder vermehrt aktiv. Von den Einbrüchen sind Mehr- wie auch Einfamilienhäuser gleichermaßen betroffen. Pflegen Sie darum den Kontakt zu Ihren Nachbarn, zeigen Sie Zivilcourage und leisten Sie Nachbarhilfe. Sprechen Sie mit Ihrem Nachbar, wenn Sie in die Ferien reisen. Fallen Ihnen in der Quartierstrasse oder der Nachbarschaft Fahrzeuge oder Personen auf, welche nicht dorthin gehören? Melden Sie den Verdacht umgehend der Polizei über die Notrufnummer 112 oder 117.

Die Einbrecher verschaffen sich auf verschiedene Arten Zutritt in die Liegenschaften:

- durch offene oder schräggestellte (Keller)Fenster oder Lichtschächte.
- klettern auf leicht erreichbare Balkone, Freisitze, Terrassen und Dächer.
- sie dringen durch unzureichend gesicherte Nebenräume und Garagen ein.
- brechen ungenügend gesicherte Wohnungs- und Haustüren auf.
- schlagen Fenster- und Türscheiben ein.

Bei Verlassen Ihres Hauses oder Ihrer Wohnung empfiehlt die Kantonspolizei Solothurn, folgende Punkte zu beachten:

- Verschiessen Sie alle Fenster und Türen immer sorgfältig, wenn Sie Ihr Haus, die Wohnung oder das Geschäft verlassen.
- Verraten Sie Ihre Abwesenheit nicht durch Notizen an der Eingangstüre oder durch überfüllte Briefkästen.
- Ändern Sie nicht die Statusmeldungen in den sozialen Netzwerken und posten Sie keine Ferienbilder.
- Verstecken Sie keine Schlüssel unter Türvorlegern, im Milchkasten oder an anderen leicht zugänglichen Orten.
- Signalisieren Sie Anwesenheit mit Zeitschaltuhren.
- Verhindern Sie den direkten Einblick in den Wohnbereich.
- Lassen Sie die Aussenbeleuchtung beim Wohnhaus brennen oder steuern Sie diese mittels Bewegungsmeldern.

Für weitere Fragen oder eine kostenlose Sicherheitsberatung steht Ihnen der Sicherheitsberater der Kantonspolizei Solothurn gerne zur Verfügung. Sie erreichen Rolf Graf unter Telefon 032 627 71 51 oder via Email: rolf.graf@kapo.so.ch. Weitere Informationen finden Sie auch auf der Seite «Schweizerische Kriminalprävention» www.skppsc.ch.

Zum Thema „Einbruch“ veröffentlicht die Kantonspolizei Solothurn am Mittwoch, 29. Oktober 2014 einen neuen Kurzfilm. Er zeigt die Arbeit der Polizei und welche Spuren bei Einbrüchen hinterlassen werden.

Für Rückfragen: Thomas Kummer, Kommunikation und Medien, Telefon 032 627 71 12, medien.mail@kapo.so.ch
Medienmeldungen finden Sie unter www.polizei.so.ch. Bild/er unter Angabe der Quelle zur Veröffentlichung frei.